

Der Literatursalon im Café Ada

LITERATUR AUF DER INSEL

Gast / Jayrôme C. Robinet

Gastgeber*in / Torsten Krug & Uta Atzpodien

28. März 2025

19:30 Uhr

EINE VERANSTALTUNG DER INSEL
CAFÉ ADA · WIESENSTR. 6 · WUPPERTAL
VVK / € 12 / € 6 erm. // AK / € 14 / € 8 erm.



insel Wiesenstr. 6 · Wuppertal · www.insel.news

LITERATUR AUF DER INSEL

GAST / JAYRÔME C. ROBINET

Gastgeber*in / Torsten Krug & Uta Atzpodien

Enzo und Angèle sind ein glückliches Paar, seinem Charme und ihrer Lässigkeit kann kaum jemand widerstehen. Doch als sie sich ein Kind wünschen und es Enzo ist, der schwanger wird, stürzen sich die Medien auf den Fall des schwangeren trans Mannes. Hass und Hetze sind beispiellos.

Vor allem Angèle hält dem Druck kaum stand. Als das gemeinsame Baby wenige Tage nach der Geburt stirbt, tut sie etwas Unverzeihliches, das nicht nur ihr Leben für immer verändert.

Jayrôme C. Robinet, geboren 1977 in Nordfrankreich, ist Autor, Übersetzer und Spoken-Word-Künstler. Mit großer Zärtlichkeit für seine Figuren erzählt er in seinem ersten Roman „Sonne in Scherben“ von neuen Geschlechterrollen und bedingungsloser Liebe, von dem Gepäck der eigenen Herkunft. In seinem ganz eigenen poetischen Ton gelingt ihm ein aufrüttelnder und berührender, ein wirklich moderner Familienroman.

In „Mein Weg von einer weißen Frau zu einem jungen Mann mit Migrationshintergrund“ erzählte er 2019 seine persönliche Geschichte als trans Mann. Ob im Café, in der Umkleidekabine oder bei der Passkontrolle – nicht nur seine Identität, sondern vor allem das Verhalten seiner Umwelt ihm gegenüber änderte sich radikal. Wie werde ich als Mann, wie als Frau behandelt? Und was bedeutet es, wenn sich nicht nur das Geschlecht ändert, sondern augenscheinlich auch Herkunft und Alter? Mitreißend erzählte er von seinem queeren Alltag und deckte auf, wie irrsinnig gesellschaftliche Wahrnehmungen und Zuordnungen oft sind.

Robinet „streicht die Grenzen, reißt die Wände ein“, so der Autor Dinçer Gücjetar. „Die Dringlichkeit seiner Worte, die Sensibilität seiner Stimme machen das Atmen leichter: Die Welt zeigt sich mit neuen Farben.“ Wir freuen uns auf viele neue Einblicke, wie sie derart wohl nur die Literatur gewähren kann.



Jayrôme C. Robinet/ Foto © Ali Ghandtschi

„Ada“ ist türkisch und heißt „Insel“. Die Gäste bei „Literatur auf der Insel“ sind namhafte Autor*innen aus dem In- und Ausland. Sie lesen aus ihren Büchern, erzählen von ihrem Schaffen, bringen fremde Texte und Musik mit, die ihnen wichtig sind.

Nach einer Pause können Themen des Abends vertieft werden durch Fotos, Musik, einen Film oder im freien Gespräch.

Gastgeber sind der Theaterregisseur und Autor Torsten Krug und die freie Dramaturgin Dr. Uta Atzpodien. Mentor der Veranstaltung ist der Wuppertaler Schriftsteller und ehemalige Verlagsleiter Hermann Schulz.

Eine Veranstaltung der INSEL.



Café Ada · Wiesenstraße 6 · Wuppertal
www.facebook.com/LiteraturaufderInsel
www.insel.news

INFOS & TICKETS



Stadtparkasse
Wuppertal

Jackstiftung
Stiftung

STADT WUPPERTAL /
KULTURBÜRO



WSW.

Kunststiftung
NRW

Bild / Ulrike Möltgen // Gestaltung / Zara Gayk